

Sitzung des Finanzausschusses

Sitzungstermin: Mittwoch, 12.04.2023, 18:15 Uhr

Raum, Ort: Raum 28, Am Markt 1, 23966 Wismar

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 15.03.2023
5. Ausrichtung des Internationalen Hansetages 2029 VO/2023/4662
Vorlage: VO/2023/4662
6. Aktualisierung der Grundsatzentscheidung zum Projektauftrag 2020 für das Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur" - "Ausbau sozialer Infrastruktur und Sanierung von Sportflächen des Sportplatzes Wismar / Wendorf (PSV-Sportplatz)" VO/2020/3638-02
Vorlage: VO/2020/3638-02
7. Sonstiges

Beschlussvorlage öffentlich Federführend: 13 AMT FÜR TOURISMUS UND KULTUR Beteiligt: I Bürgermeister II Senator III Senatorin 01 Öffentlichkeitsarbeit / Pressestelle 02 Stabsstelle Welterbe 11 AMT FÜR PERSONAL, ORGANISATION UND IT 32 ORDNUNGSAMT 40 AMT FÜR BILDUNG, JUGEND, SPORT UND FÖRDERANGELEGENHEITEN 60 BAUAMT 68 Entsorgungs- und Verkehrsbetrieb	Nr.	VO/2023/4662 öffentlich
	Datum:	13.03.2023
	Verfasser/-in:	Donath, Sibylle
Ausrichtung des Internationalen Hansetages 2029		

Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	03.04.2023	Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales	Vorberatung
Öffentlich	11.04.2023	Ausschuss für Wirtschaft und kommunale Betriebe	Vorberatung
Öffentlich	12.04.2023	Finanzausschuss	Vorberatung
Öffentlich	27.04.2023	Bürgerschaft der Hansestadt Wismar	Entscheidung

Beschluss:

1. Die Bürgerschaft beschließt die Ausrichtung des 49. Internationalen Hansetags im Juni 2029 in der Hansestadt Wismar.
2. Dieses Event wird mit dem Wismarer Hafenfest verbunden, welches ebenfalls traditionell im Juni stattfindet, um Ressourcen zu bündeln.
3. Die Gründung einer AG Internationaler Hansetag in Wismar 2029 ist notwendig, um die bald beginnenden Planungen, die Umsetzung im Jahr 2029 und die Nachbereitung zu garantieren. Diese AG arbeitet Hand in Hand mit einer noch zu gründenden AG 800 Jahre Wismar. Die AG Internationaler Hansetag in Wismar 2029 nimmt spätestens im Jahr 2024 ihre Arbeit auf.
4. Eine Projektleiterin oder ein Projektleiter wird bestimmt, die oder der von 2024 bis zum Ende des Jahres 2029 für das Projekt Internationaler Hansetag in Wismar 2029 verantwortlich ist.
5. Die Durchführung des 49. Internationalen Hansetages Wismar erfordert ein Budget zwischen mindestens 1,5 Mio. und maximal 1,9 Mio. €. In der Haushaltsplanung sind diese Mittel entsprechend zu berücksichtigen.

Begründung:

Die Hansestadt Wismar richtet im Jahr 2029 den 49. Internationalen Hansetag aus.

Erfahrungsgemäß beginnen die Vorbereitungen mit einer Vorlaufzeit von fünf Jahren. Die folgenden regulären Programmbestandteile sind bei einem Internationalen Hansetag zu organisieren:

1. Delegiertenversammlung: Dort kommen die Repräsentantinnen und Repräsentanten der Hansestädte, meistens sind es die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister oder die Stadtpräsidentinnen und Stadtpräsidenten, zusammen. Eine Hansestadt entsendet ein oder zwei Personen. Die Delegierten erhalten durch das Präsidium und durch das Hansebüro einen Tätigkeitsbericht über die Aktivitäten der Hanse und Informationen zu geplanten Projekten in den Bereichen Wissenschaft, Handel, Tourismus und Kultur. Die Delegierten entscheiden über die Aufnahme neuer Mitgliedsstädte und werden über Austritte von Städten aus der Hanse unterrichtet.
2. Hansemarkt: Auf dem Hansemarkt, aufgebaut an gut frequentierten Plätzen, präsentieren sich alle Hansestädte mit einem eigenen Stand, meist in Pagodenzelten. Die Stände sind oft mit Stadt- und Landschaftsmotiven bebildert, die Standbetreuer bieten Prospektmaterial oder kleine Souvenirs an und kommen mit den Besuchern des Hansemarktes ins Gespräch. Einige Hansestädte nehmen auch Unterhaltungskünstler, Handwerker, Münzpräger, historisch gekleidete Laien-Wachen oder kostümierte Gruppen mit.
3. Hansekongress: Dieser Wirtschaftskongress wird für die Unternehmer und Unternehmerinnen aus den anwesenden Hansestädten und aus der Region abgehalten und wurde beispielsweise in Rostock 2018 durch lokale Unternehmen, die Handwerkskammer, die Industrie- und Handelskammer, einem Unternehmerverband und die Rostocker Gesellschaft für Tourismus und Marketing, aber auch mit Unterstützung von Sponsoren organisiert. Thematisch ist der Wirtschaftskongress mit Impulsreferaten, Vorträgen zu Möglichkeiten der internationalen wirtschaftlichen Zusammenarbeit und Innovationsvorstellungen ausgefüllt.
4. Bühnenprogramm: Bei allen Hansetagen gibt es ein vielfältiges Bühnenprogramm mit Partymusik, Mitmachaktionen und zum Teil stehen sogar bekannte Stars auf der Bühne. Auf kleinen Bühnen hat auch jede Hansestadt die Gelegenheit ein eigenes Kulturprogramm zu präsentieren. Auf einer der großen Bühnen findet auch die Eröffnungszereemonie am Donnerstagabend statt.
5. Lübeck-Abend: Traditionell gibt die Hansestadt Lübeck bei jedem Hansetag am Freitagabend einen Empfang für alle Hansestädte.
6. Youth Hansa (Jugendhanse): Die Youth Hansa hat das Ziel, die jungen Menschen aus den Hansestädten miteinander zu verbinden. Die Jugendhanse hat ein extra auf Jugendliche zugeschnittenes Programm und meist wohnen auch alle Jugendlichen in einer gemeinsamen Unterkunft.
7. HANSEartWORKS: Das ist ein internationales Ausstellungsprojekt für Künstlerinnen und Künstler. Es ist als Gruppenausstellung mit repräsentativem Charakter angelegt und fester Bestandteil eines jeden Internationalen Hansetages. Ziel ist es, der zeitgenössischen Kunst in und aus den Mitgliedsstädten ein Forum zu geben.
8. Hanseparty: Bei der Hanseparty am Samstagabend feiern alle Beteiligten gemeinsam.
9. Faire Hanse: Das Thema wurde erstmals auf dem 34. Internationalen Hansetag in Lübeck aufgegriffen. In Rostock war das Hanse Trading ein sehr erfolgreiches Projekt im Zuge des 38. Hansetages und diente zur Unterstützung der traditionellen Hanseschiffe, die zum Hansetag nach Rostock gekommen waren. Für eine Frachtrate von symbolischen 800,00 EUR pro 38 kg Ware wurden unter anderem auch faire Produkte aus europäischen Hansestädten auf traditionellen Schiffen, also ganz so wie zu mittelalterlichen Hansezeit, nach Rostock transportiert. Der Erlös kam als direkte Förderung den teilnehmenden traditionellen Schiffen zugute. Ein Format, welches die Faire Hanse sichtbar macht, wäre auch für Wismar zu finden.
10. Ökumenischer Gottesdienst: Das ist ein üblicher Bestandteil des Hansetags, idealerweise mehrsprachig gestaltet von den Kirchengemeinden der Stadt.

11. Festumzug: Ähnlich wie beim Schwedenfest gibt es für alle Delegationen einen großen Festumzug am Sonntag, an den sich die Abschiedszeremonie anschließt.
12. Rahmenprogramm: Nur beispielhaft erwähnt seien Kinofestivals, Aktionen auf dem Wasser wie beispielsweise Stand-Up-Paddling, Fisch- und Handwerkermärkte, Festkonzerte für Einwohner und Gäste, Baumpflanzaktionen, offene Kreativlabs, Foren und Symposien.

In der Regel wird der Internationale Hansetag an einem Wochenende von Donnerstag bis Sonntag im Mai oder Juni durchgeführt. Es empfiehlt sich, den Internationalen Hansetag in Wismar mit den Feierlichkeiten des Wismarer Hafenfestes im Juni 2029 zu verbinden, da dies mit Blick auf Veranstaltungsfülle und Kosteneffizienz Synergien ermöglicht.

Das Interessenbekundungsverfahren für das Wismarer Hafenfest 2029 wird daher mit einer angemessenen Vorlaufzeit durchgeführt, da dieses Hafenfest, größer als sonst, die meisten Programmpunkte des Internationalen Hansetags berücksichtigen müssen wird. Das Wismarer Hafenfest wird demzufolge auch im besonderen Maße zur Profilausrichtung des Internationalen Hansetages in Wismar beitragen. Es wird mit einem bunten Markttreiben, einer Vielfalt kultureller Veranstaltungen, Fahrgeschäften und einer großen Palette kulinarischer Spezialitäten den Rahmen bilden und für abwechslungsreiche Tage im Alten Hafen von Wismar sorgen. Traditionssegler wie der Segelschoner „Atalanta“, eventuell der Fischkutter „Marlen“ und die Poeler Kogge „Wissemara“ bieten Ausfahrten in die Wismarbucht an und werden so fest in das Programm eingebunden. Darüber hinaus werden weitere Hansekoggen und Traditionssegler aus anderen Heimathäfen angefragt, um die Feierlichkeiten und das Programm zusätzlich zu bereichern. Für den Internationalen Hansetag werden jedoch auch noch weitere Veranstaltungsflächen benötigt: mindestens der Marktplatz, aber auch ähnlich wie beim Schwedenfest die Bereiche Hinter dem Rathaus, Krämerstraße, Breite Straße und Ziegenmarkt.

Die ursprünglich von Rostock initiierte Gründung eines Hansevereins, dem Hansebund e.V., für die sechs Hansestädte in Mecklenburg-Vorpommern (neben Wismar sind das Rostock, Stralsund, Greifswald, Demmin und Anklam) wird im Moment nicht weiterverfolgt und ruht somit. In diesem Zusammenhang wäre zu prüfen, ob das Wiederaufrollen einer Vereinsgründung in dieser Konstellation der Hansestädte sich in den nächsten Jahren als vorteilhaft erweist, indem die Zusammenarbeit zwischen den sechs Partnerstädten intensiviert wird. Da die Hansestadt Wismar derzeit die Vertretung der sechs Hansestädte in Mecklenburg-Vorpommern in der Kommission innehat, ergibt sich zudem eine günstige Ausgangssituation, um die Vereinsgründung erneut anzustoßen und sogar den Vereinssitz innerhalb von Wismar anzusiedeln.

Die Gründung einer AG Internationaler Hansetag in Wismar 2029 ist essenziell, um die bald beginnenden Planungen, die Umsetzung im Jahr 2029 und die Nachbereitung zu garantieren. Diese AG arbeitet Hand in Hand mit einer noch zu gründenden AG 800 Jahre Wismar. Die Federführung bei der AG 800 Jahre Wismar ist noch festzulegen.

Die AG Internationaler Hansetag in Wismar 2029 nimmt spätestens im Jahr 2024 ihre Arbeit auf. Federführend bei dieser AG Internationaler Hansetag in Wismar 2029 sollte zunächst das Amt für Tourismus und Kultur sein. Ab dem Jahr 2024 übernimmt eine Projektleiterin oder ein Projektleiter die Verantwortung für die AG. Diese Person wird nicht von extern und befristet eingestellt, sondern wird aus den Reihen des bestehenden Mitarbeiterkreises bestimmt, um weitestgehend auszuschließen, dass befristet beschäftigte Mitarbeiter vorzeitig das Projekt verlassen. Idealerweise ist die Person bereits gut vernetzt und wird möglichst von 2024 an jeden Internationalen Hansetag besuchen, um sich mit allen Belangen vertraut zu machen. Das Ausmaß der Beschäftigung ist im Jahr der Durchführung am intensivsten.

Die Hansestadt Wismar unternimmt bereits erste vorbereitende Schritte.

In der Kommission des Internationalen Städtebundes DIE HANSE hat sie einen von fünf Deutschland zugeordneten Sitzen und vertritt damit die Gemeinschaft der sechs Hansestädte in Mecklenburg-Vorpommern und organisiert auch seit kurzem deren gemeinsamen Auftritt bei jedem Internationalen Hansetag. Seit dem vergangenen Jahr begleiten auch Bürgerschaftsmitglieder die Wismarer Delegation, um sich mit den Anforderungen an die Ausrichtung eines solchen international bedeutsamen Festes vertraut zu machen. Die Domains www.hansetag2029.de und www.hansetag2029.com sind bereits gesichert.

Für eine abgestimmte thematische Ausrichtung des Internationalen Hansetages Wismar ist es ausschlaggebend, sich rechtzeitig für einen Leitgedanken, ein Motto, festzulegen. In Anlage 1 ist eine Übersicht der zurückliegenden Internationalen Hansetage unter Nennung des jeweils gewählten Mottos zu finden. Ein ähnliches Motto, prägnant und doch gehaltvoll, wäre auch für den Internationalen Hansetag in Wismar zu finden. Das Motto zeichnet sich vorzugsweise durch leichte Verständlichkeit, Bedeutung, Einprägsamkeit und einen Bezug zu Wismar aus. Gleichzeitig sollte das Motto die Werte der Hanse in Form des Gemeinschaftsgedankens widerspiegeln. Das Motto für den Internationalen Hansetag in Wismar 2029 ist noch nicht formuliert, jedoch soll bereits jetzt ein Prozess der Gedankensammlung starten. In der zweiten Hälfte des Jahres 2026 soll bereits ein Konzept und ein Finanzierungsplan für die Ausrichtung des Internationalen Hansetags stehen, welches dann durch die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar beschlossen wird.

Mit der Ausrichtung des Internationalen Hansetages in Wismar 2029 geht ein erheblicher Kostenaufwand einher. Laut eines Referenzwertes für den Hansetag in Rostock 2018 waren schätzungsweise 400.000 Besucherinnen und Besucher bei den Feierlichkeiten dabei. Für den Internationalen Hansetag Wismar werden ebenfalls viele Gäste erwartet. Die Hansestädte Riga und Neuss haben für die Ausrichtung der Hansetage 2021 und 2022 ein Budget von 1,1 Mio. Euro bzw. 1,4 Mio. Euro gebraucht bzw. eingeplant. Entsprechend frühzeitig muss mit der Finanzplanung für Wismar begonnen werden. Einnahmen zur Gegenfinanzierung lassen sich aus Sponsoring und Spenden, aus Teilnehmergebühren und Standmieten erzielen.

In diesem Zusammenhang sei darauf verwiesen, dass die Hansestadt Stralsund ein Jahr vor der Hansestadt Wismar den Internationalen Hansetag ausrichten wird. Von organisatorischer und finanzieller Seite her wären mögliche Synergien zu prüfen, hinsichtlich einer gemeinsamen Landesförderung für uns als gemeinsame Welterbestätte oder in Form eines gemeinsamen Projektmanagers oder einer Projektmanagerin.

Je dichter es an die eigentliche Umsetzung des Internationalen Hansetages geht, umso stärker wird auch der unmittelbare personelle Bedarf steigen. Der Internationale Hansetag ist nur mit einer ausreichenden Mitarbeiterzahl zu bewerkstelligen. Neben einem fest einberufenen Organisationsteam, inklusive eines erfahrenen Projektmanagers, muss auch eine Vielzahl an sogenannten Volunteers („freiwillige Helfer für ein Taschengeld“) gewährleistet sein, die unter anderem die Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Hansetags betreuen, live von den Festivitäten auf Social Media berichten, fotografisch dokumentieren, bei der Besucherlenkung helfen und diverse logistische Hintergrundarbeit leisten. Hinsichtlich der Akquise benötigter Volunteers wird die Hansestadt verstärkt auf die Kooperation und Mithilfe der Gymnasien und der Hochschule Wismar setzen müssen. Der zu erwartende Personalbedarf und die daraus resultierenden Einsatzmöglichkeiten werden gemeinsam mit den beteiligten Ämtern besprochen, sodass ein personeller Engpass bereits im Vorfeld ausgeschlossen werden kann.

Für den Internationalen Hansetag müssen sich die Bürgerschaft und alle Struktureinheiten der Stadtverwaltung zu einer Zuständigkeit, Verantwortlichkeit und aktiver Mitarbeit bekennen. Es sollte allen bewusst sein, dass es sich bei der Ausrichtung des Internationalen Hansetags in

Wismar um eine große und bedeutende Veranstaltung handelt, welche nur im engmaschigen Zusammenspiel aller gut funktionieren wird.

Finanzielle Auswirkungen (Alle Beträge in Euro):

Durch die Umsetzung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen voraussichtlich folgende finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt:

	Keine finanziellen Auswirkungen
X	Finanzielle Auswirkungen gem. Ziffern 1 - 3

1. Finanzielle Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Auszahlung in Höhe von	

Deckung

	Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung		
	Die Deckung ist/wird wie folgt gesichert		
Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Auszahlung in Höhe von	

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr (bei Bedarf):

2. Finanzielle Auswirkungen für das Jahr 2029

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:	57xxx.4xxxxxx/03	Ertrag in Höhe von	0,2 Mio. €
Produktkonto /Teilhaushalt:	57xxx.5xxxxxx/03	Aufwand in Höhe von	1,9 Mio. €

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:	57xxx.6xxxxxx/03	Einzahlung in Höhe von	0,2 Mio. €
Produktkonto /Teilhaushalt:	57xxx.7xxxxxx/03	Auszahlung in Höhe von	1,9 Mio. €

Deckung

	Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung		
	Die Deckung wird wie folgt gesichert		
Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Auszahlung in Höhe von	

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das Folgejahr/ für Folgejahre (bei Bedarf):

3. Investitionsprogramm

<input checked="" type="checkbox"/>	Die Maßnahme ist keine Investition
<input type="checkbox"/>	Die Maßnahme ist im Investitionsprogramm enthalten
<input type="checkbox"/>	Die Maßnahme ist eine neue Investition

4. Die Maßnahme ist:

<input checked="" type="checkbox"/>	neu
<input checked="" type="checkbox"/>	freiwillig
<input type="checkbox"/>	eine Erweiterung
<input type="checkbox"/>	Vorgeschrieben durch:

Anlage/n: Anlage 1 = Mottos bisheriger Internationaler Hansetage

Der Bürgermeister

(Diese Vorlage wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.)

Mottos bisheriger Internationaler Hansetage

Hansetag	Hansestadt	Land	Motto
20. Hansetag 25.–28. Mai 2000	Zwolle	Niederlande	<i>„Brücken bauen für die Zukunft – Internationaler Wissens- und Kulturaustausch“</i>
21. Hansetag 7.–10. Juni 2001	Riga	Lettland	<i>„Lebendige Geschichte – lebendiger Geist“</i>
22. Hansetag 27.–30. Juni 2002	Brügge	Belgien	<i>„Ein Privileg für alle“</i>
23. Hansetag 22.–25. Mai 2003	Frankfurt (Oder) und Stubice	Deutschland und Polen	<i>„Miteinander nach Europa“</i>
24. Hansetag 17.–20. Juni 2004	Turku	Finnland	<i>„Vitalität durch Zusammenarbeit“</i>
25. Hansetag 30. Juni – 3. Juli 2005	Tartu	Estland	<i>„Das Lächeln der Vergangenheit“</i>
26. Hansetag 15.–18. Juni 2006	Osnabrück	Deutschland	<i>„Europa in Osnabrück“</i>
27. Hansetag 10.–13. Mai 2007	Lippstadt	Deutschland	<i>„Miteinander handeln“</i>
28. Hansetag 5.–8. Juni 2008	Salzwedel	Deutschland	<i>„Zukunft trifft Vergangenheit“</i>
29. Hansetag 18.–21. Juni 2009	Nowgorod	Russland	<i>„Die Grenzen erweitern ...“</i>
30. Hansetag 24.–27. Juni 2010	Pärnu	Estland	<i>„Unsere Zukunft täglich neu gestalten“</i>
31. Hansetag 18.–23. Mai 2011	Kaunas	Litauen	<i>„Erinnern – Beleben – Stolz sein“</i>

32. Hansetag 28. Juni – 1. Juli 2012	Lüneburg	Deutschland	<i>„Verbindungen leben – Netzwerk Hanse“</i>
33. Hansetag 13.–16. Juni 2013	Herford	Deutschland	<i>„Willkommen Europa! – Gemeinsam mehr bewegen“</i>
34. Hansetag 22.–25. Mai 2014	Lübeck	Deutschland	<i>„Lübeck auf Immerwiedersehen“</i>
35. Hansetag 4.–7. Juni 2015	Viljandi	Estland	<i>„Hier, um kreativ zu sein“</i>
36. Hansetag 9.–12. Juni 2016	Bergen	Norwegen	<i>„Vergangenheit ist Zukunft“</i>
37. Hansetag 15.–18. Juni 2017	Kampen	Niederlande	<i>„Wasser verbindet“</i>
38. Hansetag 21.–24. Juni 2018	Rostock	Deutschland	<i>„Einfach handeln!“</i>
39. Hansetag 27.–30. Juni 2019	Pskow (historisch auch: Pleskau)	Russland	<i>„Aufeinander zugehen“</i>
40. Hansetag 4.–7. Juni 2020	Brilon	Deutschland	<i>„Hanse. Heimat. Handgemacht.“</i>
41. Hansetag 19.–22. August 2021	Riga	Lettland	<i>„Durch die Jahrhunderte segeln!“</i>
42. Hansetag 26.–29. Mai 2022	Neuss	Deutschland	<i>„Im Fluss der Zeit“</i>
43. Hansetag 22.–25. Juni 2023	Toruń	Polen	<i>„Toruń. Im Orbit der Städte“</i>

Beschlussvorlage öffentlich Federführend: 20.5 Abt. Beteiligungs- und Fördermittelmanagement Beteiligt: I Bürgermeister II Senator III Senatorin 20.1 Abt. Kämmerei 40 AMT FÜR BILDUNG, JUGEND, SPORT UND FÖRDERANGELEGENHEITEN	Nr.	VO/2020/3638-02 öffentlich
	Datum:	23.03.2023
	Verfasser/-in:	Danigel-Ousaouri, Anja Schröder, Fabian-Damon
Aktualisierung der Grundsatzentscheidung zum Projektauftrag 2020 für das Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur" – "Ausbau sozialer Infrastruktur und Sanierung von Sportflächen des Sportplatzes Wismar / Wendorf (PSV-Sportplatz)"		

Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	12.04.2023	Finanzausschuss	Vorberatung
Öffentlich	27.04.2023	Bürgerschaft der Hansestadt Wismar	Entscheidung

Beschluss:

1. Die Bürgerschaft beschließt die Baumaßnahme nach den aktuellen Vorschriften energieeffizient und nachhaltig umzusetzen.
2. Die Erkenntnisse der Entwurfsplanung im Hinblick auf die Sanierung des Sportplatzes sind zu berücksichtigen.
3. Das bisherige Investitionsvolumen ist entsprechend der vorgenannten Aspekte und bedingt durch die aktuelle Baukostenentwicklung anzupassen.

Begründung:

Das Vorhaben PSV-Sportplatz umfasst zum einen die Sanierung der Laufbahn und des Spielfeldes. Zum anderen sind die Sanierung des vorhandenen Bestandsgebäudes und die Ergänzung durch ein eingeschossiges Sanitär- und Umkleidegebäude geplant.

Nach der Durchführung der Vergabeverfahren im ersten Halbjahr 2022 erfolgte eine intensive Planungsphase zur Qualifizierung und Optimierung.

Für das Vorhaben „Sanierung und Erweiterung des Sanitär- und Umkleidegebäudes und Sanierung der Sportflächen auf dem PSV-Sportplatz in Wismar-Wendorf“ wurde Ende November des vergangenen Jahres die Entwurfsplanung fertiggestellt. Im Rahmen der Phase der Entwurfsplanung wurden einige Anpassungen im Hinblick auf eine effiziente wie auch

multifunktionale Nutzung bei Umsetzung der Gebäudebestandssanierung und den Erweiterungsneubau vorgenommen. Insbesondere wurde dabei der Fokus auf Nachhaltigkeit und Energieeffizienz gelegt, um durch die Nutzung erneuerbarer Energien zukunftsweisende Funktionsgebäude zu schaffen, welche im Wesentlichen energetisch autark versorgt sind. Sie sollen nahezu unabhängig vom Energiemarkt betrieben werden können und somit nachhaltig die Bewirtschaftungskosten senken. Hierbei wurden auch die zwischenzeitlich veränderten Gesetzgebungen für die Einhaltung von Klimazielen und erhöhten Umweltauflagen berücksichtigt.

Darüber hinaus fließen weitere Erkenntnisse aus der Entwurfsplanung ein. Durch die fachspezifischen Untersuchungen der Ingenieurbüros im Planungsprozess wurde auch festgestellt, dass z. B. die Sanierung der Spielrasenfläche, wie im Förderantragsverfahren 2020/21 angedacht, fachtechnisch nicht vertretbar, sondern ein Komplettaustausch notwendig ist.

Allerdings beeinträchtigen auch äußere Einflüsse das Vorhaben im Hinblick auf die Investitionskosten.

Die Corona-Pandemie und der Ukraine-Krieg stellten aufgrund von gestörten Lieferketten und eingesetzten Lieferengpässen große Herausforderungen dar. Diese beeinflussen den Baupreisemarkt massiv. Zum Teil exorbitante Preiserhöhungen in den Baumaterialien mussten in die Kostenplanung eingebunden werden. Ferner ist immer noch die hohe Auslastung der Baubetriebe im Markt finanziell spürbar.

Aus den vielschichtig aufgeführten Gründen erhöhen sich die Planungs- und Baudurchführungskosten. Dementsprechend muss das Investitionsvolumen für das Vorhaben angepasst werden. Eine Kostensteigerung ist in diesem Zusammenhang unausweichlich.

Mit Fertigstellung der Entwurfsplanung wurde in der Kostenberechnung vom 25.11.2022 die Investitionssumme des Projektes auf 3.737.817,00 EUR berechnet.

Diese teilen sich wie folgt auf:

Erweiterungsneubau:	1.477.424,00 EUR
Sanierung Sportflächen.	1.177.911,00 EUR
Sanierung Bestandsgebäude:	933.195,00 EUR
Photovoltaik:	149.287,00 EUR

Die zum Förderantrag ursprünglich angenommenen Gesamtbaukosten betragen 1.959.200,00 EUR. Somit steigen die Investitionskosten um 1.778.617,00 EUR.

Den Ausgaben für diese Maßnahme stehen Fördermittel aus dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport Jugend und Kultur“ in Höhe von insgesamt 1.688.000 EUR gegenüber. Dabei handelt es sich um einen feststehenden Höchstbetrag. Die Maßnahme wird federführend vom PSV umgesetzt. Die Hansestadt Wismar leitet dazu die abgerufenen Fördermittel an den Verein weiter. Zudem erbringt der PSV einen finanziellen Eigenanteil von 100.000 EUR. Demnach verbleiben 1.949.817 EUR, welche von der Hansestadt Wismar als Eigenmittel bereitzustellen sind. Mit Genehmigung der Haushaltssatzung 2022/2023 in der Fassung des Ergänzungsbeschlusses vom 24. November 2022 stehen bis einschließlich des Haushaltsjahres 2023 Eigenmittel in Höhe von 225.900 EUR gesichert zur Verfügung. Weiterhin sind in diesem Haushalt bereits für die Jahre 2024 und 2025 Eigenanteile von insgesamt 273.300 EUR veranschlagt. Die verbleibenden 1.450.617 EUR sind folglich zusätzlich von der Stadt bereitzustellen.

Bis zum Ende des aktuellen Haushaltsjahres besteht ein Finanzbedarf für die Maßnahme von insgesamt 838.712 EUR. Der zur Verfügung stehende Eigenanteil von 225.900 EUR sowie die Förderung und die Mittel des PSV sind ausreichend, um diesen Finanzbedarf zu decken. Für

die Folgejahre sind die Ansätze in der kommenden Haushaltsplanung entsprechend der aktuellen Investitionskosten anzupassen.

Seitens des Vereins wurde zusammen mit der Hansestadt Wismar nach weiteren Fördermöglichkeiten gesucht. In Betracht kommt an dieser Stelle die Förderung des Sportstättenbaus gemäß der Sportstättenbau-Richtlinie M-V. Der Verein bereitet momentan einen Förderantrag auf Sportförderung vor. Es ist geplant einen Antrag auf insgesamt 500.000 Euro zu stellen, wobei 200.000 Euro durch die Hansestadt Wismar kofinanziert werden und 300.000 Euro als Förderung durch den Landessportbund ausgereicht werden. Sollte dieser Antrag bewilligt werden, reduziert sich der Eigenanteil der Stadt entsprechend.

Finanzielle Auswirkungen (Alle Beträge in Euro):

Durch die Umsetzung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen voraussichtlich folgende finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt:

	Keine finanziellen Auswirkungen
X	Finanzielle Auswirkungen gem. Ziffern 1 - 3

1. Finanzielle Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:	42400.6816610/ TH 07	Einzahlung in Höhe von	675.200,00 EUR
Produktkonto /Teilhaushalt:	42400.78XXXXX/ TH 07	Auszahlung in Höhe von	738.712,00 EUR

Deckung

	Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung		
	Die Deckung ist/wird wie folgt gesichert		
Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
-----------------------------	--	------------------------	--

Produktkonto /Teilhaushalt:		Auszahlung in Höhe von	
-----------------------------	--	------------------------	--

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr (bei Bedarf):

Die verbleibenden 100.000 EUR zum Finanzbedarf von 838.712 EUR werden vom PSV erbracht.

2. Finanzielle Auswirkungen für die Folgejahre 2024–2026

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:	42400.6816610/ TH 07	Einzahlung in Höhe von	1.012.800,00 EUR
Produktkonto /Teilhaushalt:	42400.78XXXXX/ TH 07	Auszahlung in Höhe von	2.899.105,00 EUR

Deckung

	Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung		
	Die Deckung ist/wird wie folgt gesichert		
Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Auszahlung in Höhe von	

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das Folgejahr/ für Folgejahre (bei Bedarf):

3. Investitionsprogramm

	Die Maßnahme ist keine Investition
X	Die Maßnahme ist im Investitionsprogramm enthalten
	Die Maßnahme ist eine neue Investition

4. Die Maßnahme ist:

	neu
--	-----

X	freiwillig
X	eine Erweiterung
	Vorgeschrieben durch:

Anlage/n:

Der Bürgermeister

(Diese Vorlage wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.)